



independent capital
AG

independent capital AG
Stuttgart

Jahresabschluss 2010

FORMHALS

Steuerberatung
und
Wirtschaftsprüfung

Dipl.-Kfm.
Günther Formhals
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Geschäftsführer

Dipl.-Kfm.
Harald Formhals
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Geschäftsführer

Dipl.-Kfm.
Matthias Gödecke
Steuerberater
Prokurist

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2010

der

independent capital AG

Stuttgart

Rechnungswesen/
Bilanzierung

Steuerdeklarations-
beratung

Steuergestaltungs-
beratung

Steuerrechts-
durchsetzung

Wirtschaftliche
Beratung und
Unternehmens-
beratung

Wirtschafts-
prüfung und
Treuhandwesen

Formhals Revisions- und Treuhandgesellschaft mbH · Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft

Niederlassung
Lenneper Straße 19
51688 Wipperfürth
Telefon (0 22 67) 88 55 -0
Telefax (0 22 67) 51 36
E-Mail mail@formhals.com

Zweigniederlassung
Breite Straße 42-46
50667 Köln
Telefon (0 221) 277 387 -0
Telefax (0 221) 277 387 -20
E-Mail koeln@formhals.com

Kreissparkasse Wipperfürth
(BLZ 370 502 99) 321 004 280
Volksbank Wipperfürth-Lindlar eG
(BLZ 370 698 40) 5 107 674 014
Sparkasse KölnBonn
(BLZ 370 501 98) 55 492 953

Sitz Wipperfürth
Amtsgericht Köln · HRB 37637
www.formhals.com

FORMHALS

Steuerberatung
und
Wirtschaftsprüfung

INHALTSVERZEICHNIS

Bilanz zum 31.12.2010

Gewinn- und Verlustrechnung 31.12.2010

Anhang

Bestätigungsvermerk

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer
und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

BILANZ
zum
31. Dezember 2010
independent capital AG
Stuttgart

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	48.700,00		65.000,00
2. Beteiligungen	186.501,00		292.184,90
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>258.759,80</u>	493.960,80	333.745,53
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	286.260,70		313.845,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>482.281,00</u>	768.541,70	756.184,81
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 8.613,03 (Euro 12.599,58)			
II. Wertpapiere			
1. eigene Anteile	0,00		27.464,92
2. sonstige Wertpapiere	<u>0,00</u>	0,00	5,00
III. Guthaben bei Kreditinstituten		11.119,23	1.886,83
C. Rechnungsabgrenzungsposten		1.751,92	0,00
		<hr/>	<hr/>
		1.275.373,65	1.790.316,99
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		2.815.447,00	2.815.447,00
II. Gewinnrücklagen			
1. Rücklage für eigene Anteile		0,00	27.464,92
III. Bilanzverlust		1.648.563,64-	1.303.185,44-
- davon Verlustvortrag Euro -1.303.185,44 (Euro -39.627,25)			
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		40.400,00	17.000,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	26,56		21.420,21
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
Euro 26,56 (Euro 21.420,21)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.077,62		0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
Euro 16.077,62 (Euro 0,00)			
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	38.995,83		37.138,89
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
Euro 38.995,83 (Euro 37.138,89)			
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen			
ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		146.098,91
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 0,00			
(Euro 146.098,91)			
5. sonstige Verbindlichkeiten	<u>12.990,28</u>	68.090,29	28.932,50
- davon aus Steuern Euro 10.059,67 (Euro 19.437,56)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
Euro 12.990,28 (Euro 28.932,50)			
		<u>1.275.373,65</u>	<u>1.790.316,99</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

vom 01.01.2010 bis 31.12.2010

independent capital AG**Stuttgart**

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Erträge und Aufwendungen aus Wertpapiergeschäften		<u>35.764,65</u>	<u>60.255,73</u>
2. Gesamtleistung		35.764,65	60.255,73
3. sonstige betriebliche Erträge		8.508,65	69.544,52
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	59.312,99-		138.600,00-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>3.805,79-</u>	63.118,78-	3.155,76-
- davon für Altersversorgung Euro -913,01 (Euro 0,00)			
5. Abschreibungen			
a) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten		160.752,08-	538.535,00-
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		85.035,64-	154.126,93-
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		54.391,28	33.070,96
- davon aus verbundenen Unternehmen Euro 53,50 (Euro 0,00)			
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		148.900,18-	628.319,56-
- davon außerplanmäßige Abschreibungen nach § 253 (2) Satz 3 HGB Euro -148.895,18 (Euro -569.466,16)			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>13.650,29-</u>	<u>22.545,55-</u>
- davon an verbundene Unternehmen Euro -1.996,94 (Euro -2.138,89)			
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		372.792,39-	1.322.411,59-
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		50,73-	0,00
12. Jahresfehlbetrag		372.843,12-	1.322.411,59-
13. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		1.303.185,44-	39.627,25-
14. Entnahmen aus Gewinnrücklagen			
a) aus der Rücklage für eigene Anteile		27.464,92	58.853,40
15. Bilanzverlust		<u>1.648.563,64-</u>	<u>1.303.185,44-</u>

**Anhang für das Geschäftsjahr 2010
der Firma independent capital AG, Stuttgart**

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) vom 25. Mai 2009 sowie unter Beachtung der ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften aufgestellt. Eine Anpassung der Vorjahreszahlen war nicht erforderlich.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert worden. Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde mit der Position „Erträge und Aufwendungen aus Wertpapiergeschäften“ dem Geschäftszweig des Wertpapierhandels angepasst

II. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Bilanzierungsmethoden

Der vorliegende Jahresabschluss ist nach den für kleine Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches und den ergänzenden Vorschriften des Aktiengesetzes aufgestellt. Die Vorschriften des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes wurden angewandt.

Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Die Posten der Aktivseite sind nicht mit den Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen verrechnet worden.

2. Bewertungsmethoden

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden einzeln bewertet.

Es ist vorsichtig bewertet worden, insbesondere sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, berücksichtigt worden, selbst wenn diese erst zwischen Abschlussstichtag und Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind.

Gewinne sind nur berücksichtigt worden, wenn sie bis zum Abschlussstichtag realisiert wurden. Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres sind unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung berücksichtigt worden.

Die **Finanzanlagen** wurden mit den durchschnittlichen Anschaffungskosten bewertet. Lag der beizulegende Wert einzelner Finanzanlagen am Bilanzstichtag unter den Anschaffungskosten, wurden Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB vorgenommen. Hiervon ausgenommen sind die unter den Wertpapieren des Anlagevermögens ausgewiesenen Anteile an einer börsennotierten Aktiengesellschaft. Diese Position hatte zum Bilanzstichtag einen Kurswert von TEUR 226 und einen Buchwert von TEUR 255. Es wurde keine Wertberichtigung vorgenommen, weil der Kurswert nach dem Bilanzstichtag bis zur Erstellung des Jahresabschluss nachhaltig gestiegen ist, eine dauernde Wertminderung lag deswegen nicht vor.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken wurden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Das **Eigenkapital** wird zu Nominalwerten ausgewiesen.

Die **Rückstellungen** wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt. Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

III. Angaben zu Posten der Bilanz

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** haben in Höhe von Euro 7.116,63 eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Das **Grundkapital** der Gesellschaft beträgt Euro 2.815.447,00. Der Verlustvortrag beträgt Euro 1.303.185,44 (VJ. Euro 39.627,25)

IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Wertpapiere des Anlagevermögens wurden zum Bilanzstichtag um Euro 12.143,79 (VJ. Euro 569.466,16) auf den niedrigeren beizulegenden Wert abgeschrieben (§ 253 Abs. 2 Satz 2 HGB).

Die bisher in den Wertpapieren des Umlaufvermögens gehaltenen eigenen Anteile wurden im Berichtsjahr vollständig veräußert.

V. Sonstige Angaben

Zum Vorstand ist bestellt:

Herr Thorsten Mattis, Bankfachwirt, Calw, (bis 31.01.2011)

Herr Raimar Bock, Bankkaufmann, Bad Homburg, (bis 31.12.2010).

Herr Uwe Kohde, Vermögensverwalter, Moosburg/Isar (ab 02.02.2011)

Mitglieder des Aufsichtsrats sind:

Herr Uwe Kohde, Vermögensverwalter, Moosburg / Isar, Vorsitzender, bis 31. 01. 2011

Herr Stefan Zimmer, Unternehmensberater, Stuttgart, stellvertretender Vorsitzender, bis 31. 01.2011

Herr Wolfgang Rück, Bankkaufmann, Stuttgart, Vorsitzender (ab 23.03.2011)

Herr Stefan Zenzen, Rechtsanwalt, Trier, stellvertretender Vorsitzender

Herr Heinz Rühle, Industriekaufmann, Calw

Anteile an verbundenen Unternehmen

Zum Bilanzstichtag 31.12.2010 ist die independent capital AG zu 100 % an der Independent Capital (Schweiz) AG, Staad/Gemeinde Thal (Schweiz) beteiligt. Das Eigenkapital (Aktienkapital) betrug bei Gründung der Gesellschaft am 8.3.2008 CHF 100.000.

Nach dem vorläufigen Abschluss zum 31.12.2010 hatte die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag von CHF 20.418,55 erwirtschaftet. Das Eigenkapital hat sich auf CHF 61.115,29 verringert.

Am 31.12.2010 hielt die independent capital AG eine Beteiligung in Höhe von 41,44 % an der Aldea Assekuranzmakler AG, Stuttgart Das Eigenkapital der Aldea Assekuranzmakler AG beträgt zum 31.12.2009 Euro 759.040,03. Im Geschäftsjahr 2009 hatte die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag in Höhe von Euro 366.632,48 (Vj. Euro 251.343,54) erwirtschaftet. Ein Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2010 liegt noch nicht vor.

Angaben nach dem Aktiengesetz


Zum 31.12.2010 beträgt die Zahl der Stückaktien 2.815.447 Stück mit einem nominellen Wert von Euro 1,00 pro Aktie.

Auf der außerordentlichen Hauptversammlung am 7.12.2007 wurde der Vorstand ermächtigt, bis zum 6.12.2012 das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrates ein- oder mehrmalig

um bis zu insgesamt Euro 1.407.723,00 durch Ausgabe von bis zu 1.407.723 neuer, auf den Inhaber lautender Stückstammaktien gegen Bar-und/oder Sacheinlagen zu erhöhen.(Genehmigtes Kapital 2007/I)

Stuttgart, den 20.6.11

Der Vorstand:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Uwe Kohde', written over a dotted line.

(Uwe Kohde)

Bestätigungsvermerk

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der independent capital AG, Stuttgart für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Köln, den 20.06.2011

Formhals

Revisions- und Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Harald Formhals
Wirtschaftsprüfer

Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2010

Der Aufsichtsrat der independent capital AG hat im Geschäftsjahr 2010 den Vorstand fortlaufend überwacht und diesen in regelmäßigen gemeinsamen Aussprachen begleitet.

In insgesamt zwei Präsenzsitzungen und vier Beschlüssen im Umlaufverfahren hat sich der Aufsichtsrat mit der Geschäftspolitik und Unternehmensplanung, dem Gang der Geschäfte, insbesondere mit der Umsatz- und Finanzlage, der Risikoanalyse und dem Risikomanagement, der Compliance und der rechtmäßigen Unternehmensführung, ausgewählten strategischen Sonderthemen sowie der Wirtschaftlichkeit der Unternehmensführung sowie der Zusammensetzung des Vorstandes beschäftigt. Darüber hinaus hat der Vorstand den Aufsichtsrat auch ausserhalb der Sitzungen regelmäßig über den Gang der Geschäfte sowie über Angelegenheiten von besonderer Bedeutung unterrichtet. Der Aufsichtsrat hat damit die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen.

Der Aufsichtsrat der independent capital AG bestand im Berichtszeitraum aus den Herren Uwe Kohde (Vorsitzender) und Stefan W. Zimmer (stellvertretender Vorsitzender), die durch die Hauptversammlung der Gesellschaft am 20.06.2007 zu Mitgliedern des Aufsichtsrates gewählt wurden, sowie Herrn Heinz Rühle, der vom Amtsgericht Stuttgart auf Antrag des Vorstands mit Wirkung vom 26.11.09 zum Aufsichtsrat der independent capital AG bestellt wurde. Vorstand der Gesellschaft im Berichtsjahr waren seit dem 20.06.07 Herr Thorsten Mattis und seit 01.01.08 Herr Raimar Bock. Die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft fand am 31.01.11 in Stuttgart statt und hat beiden Organen keine Entlastung erteilt.

In der Aufsichtsratssitzung am **15. Februar 2010** wurde ausführlich der Bericht des Vorstandes an den Aufsichtsrat diskutiert. Insbesondere der Status der Beteiligungen / Forderungen war Gegenstand der Beratung. Die Liquiditätssituation und Fragen der Durchsetzung der Forderungen wurden besprochen. Die strategische Ausrichtung der Gesellschaft im Rahmen der Diskussion zum Businessplan 2010 sowie die Themen Kapitalerhöhung, strategische Partnerschaften und Personalmaßnahmen bildeten den Schwerpunkt der Sitzung.

In der Aufsichtsratssitzung am **07. Dezember 2010** wurde die Bilanz 2009 mit Unterstützung des WP Formhals ausführlich besprochen und erläutert. Im Rahmen des Berichtes des Vorstandes an den Aufsichtsrat wurde die aktuelle Vermögenssituation sowie der Status der Beteiligungen / Forderungen diskutiert. Die Strategie für 2011 wurde festgelegt. Abarbeitung der Fälle wurde in den Vordergrund gestellt, Neuprojekte sollen nicht eingegangen werden.

Zum Schluss wurden Entscheidungen hinsichtlich der Verlängerung der Vorstandsverträge getroffen. Beide Verträge sollen planmäßig auslaufen und nicht verlängert werden.

In den Organen der Gesellschaft gab es folgende Veränderungen:

Die Vorstände Thorsten Mattis und Raimar Bock schieden mit Ablauf ihrer Vorstandsverträge am 31. Januar 2011 bzw. am 31. Dezember 2010 aus der Gesellschaft aus. Mit Beschluss des Aufsichtsrates vom 01. Februar 2011 wurde Uwe Kohde zum Vorstand bestellt und schied somit aus dem Aufsichtsrat aus. An seiner Stelle wurde Wolfgang Rück mit Beschluss vom 16. März 2011 vom Amtsgericht Stuttgart zum Aufsichtsrat der independent capital AG bestellt. Der Aufsichtsrat wählte Herrn Rück nach seiner Bestellung zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden.

In der telefonischen Aufsichtsratssitzung am **24. Juni 2011** hat der Aufsichtsrat den vom Vorstand vorgelegten und testierten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010 der independent capital AG geprüft. Der Jahresabschluss zum 31.12.2010 wurde unter Einbeziehung der Buchführung auf der Grundlage des Beschlusses der Hauptversammlung vom 31.01.11 von der Formhals Revisions- & Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft geprüft. Der Abschlussprüfer hat am 20.06.2011 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Prüfbericht war in der telefonischen Aufsichtsratssitzung ebenso Gegenstand der Beratungen. Der Abschlussprüfer stand dem Aufsichtsrat für ergänzende Auskünfte und Erläuterungen zur Verfügung. Auf der Basis eigener Prüfung des Jahresabschlusses hat der Aufsichtsrat der independent capital AG dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer am **30. Juni 2011** uneingeschränkt zugestimmt und den Jahresabschluss zum 31.12.2010 gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt.

Im Berichtsjahr wurden keine Ausschüsse gebildet.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für seinen Einsatz für das Unternehmen und die Verfolgung der definierten Ziele der independent capital AG.

Stuttgart, den 12. Juli 2011

Der Aufsichtsrat der independent capital AG


Wolfgang Rück
Aufsichtsratsvorsitzender